

Beschreibung eines neuen Riesen-Baumhackers (*Xiphocolaptes* Less.).

Von

Ferd. Heine.

Die hiesige Sammlung erhielt vor einiger Zeit unter andern süd-amerikanischen Vögeln einen schönen grossen Baumhacker der Gattung *Xiphocolaptes*, dessen Beschreibung ich vergeblich in irgend einem mir zugänglichen Werke zu finden versucht habe; ich halte diese Art deshalb für noch unbeschrieben und möchte sie wegen ihrer kräftigen Statur *X. fortis* zu nennen vorschlagen. Dieselbe steht so ziemlich zwischen den drei nahe verwandten Arten *X. emigrans* Scl. aus Guatimala, *X. promeroporhynchus* (Less.) aus Neu-Granada und *X. procerus* Cab. & Heine aus Venezuela in der Mitte, und könnte, danach zu urtheilen, vielleicht aus Cartagena oder Santa Martha stammen. In Grösse und Färbung erinnert sie vorzüglich an den letztern, die Strichelung und Fleckenzeichnung der Unterseite tritt fast nur ebenso schwach und verloschen wie bei dem erstern, auf und das Rothbraun der Unterseite ist ziemlich so intensiv als bei dem Bogota-Vogel, während der Kopf heller ist als bei allen Dreien. Die ganze Oberseite ist völlig wie bei *X. procerus*, dem er überhaupt am nächsten kommt, nur sind Flügel und Schwanz etwas dunkler zimmet-rothbraun, und der Kopf ein wenig heller gefärbt und heller gestrichelt. Die Unterseite ist fast rothbraun zu nennen und zeigt nicht den geringsten Anflug von der bei *X. emigrans* so sehr, bei *X. procerus* schon weniger vorherrschenden olivenfarbigen Beimischung, welche übrigens auch bei *X. promeroporhynchus* gänzlich fehlt. Die Färbung der Kehle ist bräunlich-gelb, zwischen der gelblichen von *X. procerus* und der bräunlichen von *X. promeroporhynchus* gleichsam die Mitte haltend. Der Vorderhals ist nur sehr fein, fast noch feiner als bei *X. emigrans* gestrichelt. Die schwärzliche Fleckenzeichnung, welche sich bei *X. procerus* und *X. promeroporhynchus* fast über die ganze Brust hinauf erstreckt, nimmt hier nur wenig mehr Raum als bei *X. emigrans* ein, sie ist auch nur wenig deutlicher als bei dieser Art und völlig auf die eigentliche Mitte des Bauches beschränkt. —

Ganze Länge 12'', Flügel 5'' 8'', Schwanz 4'' 9'', Schnabelfirste 1'' 9'', Lauf 1'' 1'', Mittelzehe ohne Krallen 1'' 1'', Hinterzehe ohne Krallen 5''.

Wie gesagt, wurde das einzige Exemplar leider ohne alle nähere

Angabe des Vaterlandes erhalten, und bleibt desshalb die oben ausgesprochene Vermuthung mindestens höchst zweifelhaft.

St. Burchard vor Halberstadt, am 10. März 1860.

Literarische Berichte.

Catalogue of Birds collected on the rivers Camma and Ogobai, Western Africa, by Mr. P. B. du Chaillu in 1858, with notes and descriptions of new species by John Cassin.

Mitgetheilt von Ferd. Heine.

(Schluss; s. Seite 126—145.)

134. *Eurystomus afer* Steph. Gen. Zool. XIII. p. 97. — Hartl. Orn. Westafr. p. 28. 77. — Cassin p. 33. 23. — *Coracias afra* Lath. Ind. Orn. I. p. 172. — *Eurystomus rubescens* & *purpurascens* Vieill. Nouv. Dict. XXIX. p. 426. 427. — *Cornopio afer* Cab. & Heine Mus. Hein. II. p. 119. 361. —

Exemplare vom Ogobai sind etwas kleiner als andere von der Sierra Leone.

135. *Eurystomus gularis* Vieill. Nouv. Dict. XXIX. p. 426. — Hartl. Orn. Westafr. p. 29. 78. — Cassin p. 33. 24. — *Cornopio gularis* Cab. & Heine Mus. Hein. II. p. 119. Anm. —

Vom Ogobai.

136. *Meropiscus gularis* Sundev. Oefvers. Vetensk. Kongl. Acad. Förhandl. 1849. p. 162 — Cassin p. 35. 35. — Cab. & Heine Mus. Hein. II. p. 132. Anm. — *Merops gularis* Shaw Nat. Misc. t. 337. — Hartl. Orn. Westafr. p. 42. 118. — *Melittophagus gularis* Gray Gen. B. I. p. 56. 6. t. 30. —

Scheint am Camma und Ogobai sehr häufig zu sein. Gray hat a. a. O. den alten Vogel sehr gut abgebildet, die jungen sind aber nach Cassin so verschieden, dass man sie leicht für eine andere Art halten könnte: „Ganze Oberseite, Kehle und Brust sind dunkelgrün, nur [an der Kehle zeigen sich schon einige rothe Federchen, Rücken hellblau, Bauch und Unterschwanzdecken blau, Schwingen schwarz, die Armschwingen zeigen einen dunkelbraunen Fleck an der Wurzel, Schwanz schwarz, Schnabel schwarz, kürzer als bei alten Vögeln.“

137. *Merops bicolor* Daud. Ann. Mus. II. p. 440. t. 62. 1. — Hartl. Orn. Westafr. p. 41. 115. — Cassin p. 34. 33. — *Merops*

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Journal für Ornithologie](#)

Jahr/Year: 1860

Band/Volume: [8_1860](#)

Autor(en)/Author(s): Heine Ferdinand

Artikel/Article: [Beschreibung eines neuen Riesen-Baumhackers \(Xiphocolaptes Less.\) 185-186](#)